



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

UP Bildungsjourney Lebenslage Hochschule

Referentin: Katrin Hauenschild



Agenda

1

Status

2

„Runder Tisch“ mit CaMS

3

Big Picture

4

Weiteres Vorgehen





Bildungsjourney Bereich Hochschule

Aktueller Arbeitsstand

31.01.22

Phase 1: Konzeption

Legende

-  Abgeschlossen
-  In Arbeit

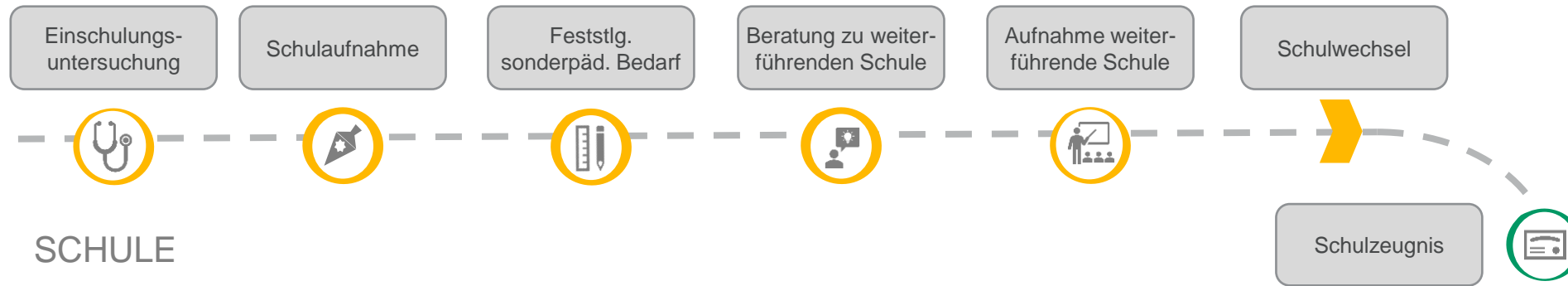
Steuerungsindikatoren (SI)

1. Umsetzungsverantwortung festgelegt
2. Projektantrag vom Bundesressort eingereicht
3. Projektantrag vom PGM-MGMT genehmigt
4. Einzelvereinbarung zur Umsetzung geschlossen
5. Steuerungskreis aufgesetzt
8. Ist-Analyse und LeiKa Validierung durchgeführt
9. MVP Konzeption abgeschlossen (inkl. OZG-Referenzinformationen)
10. FIM-Stamminformation erstellt
11. Benutzerfreundlichkeit sichergestellt
12. EfA-Planung in Bund-Länder-Fachgremien vorgestellt
13. Standardisierung von Schnittstellen initiiert
14. Anbindungskonzept für alle Länder erstellt
15. Nachnutzung rechtlich sichergestellt

- ✓ **SI 1-9 + 12-15** sind abgeschlossen
- ✓ Liefergegenstände sind alle durch das BMBF abgenommen
- ✓ alle Informationen über die OZG-IP bzw. BSCW-Server abrufbar
- **SI 10** und **SI 11** werden fortlaufend weiterbearbeitet

Leistungen im UP Bildungsjourney

Mit Fokus auf die Bildungsjourney Hochschule



Scope des Steuerungskreises

OZG-Leistung Bildungsabschlüsse

OZG-Leistung Bildungszugang

Umsetzungsprojekt Bildungsjourney

Organisatorische Struktur

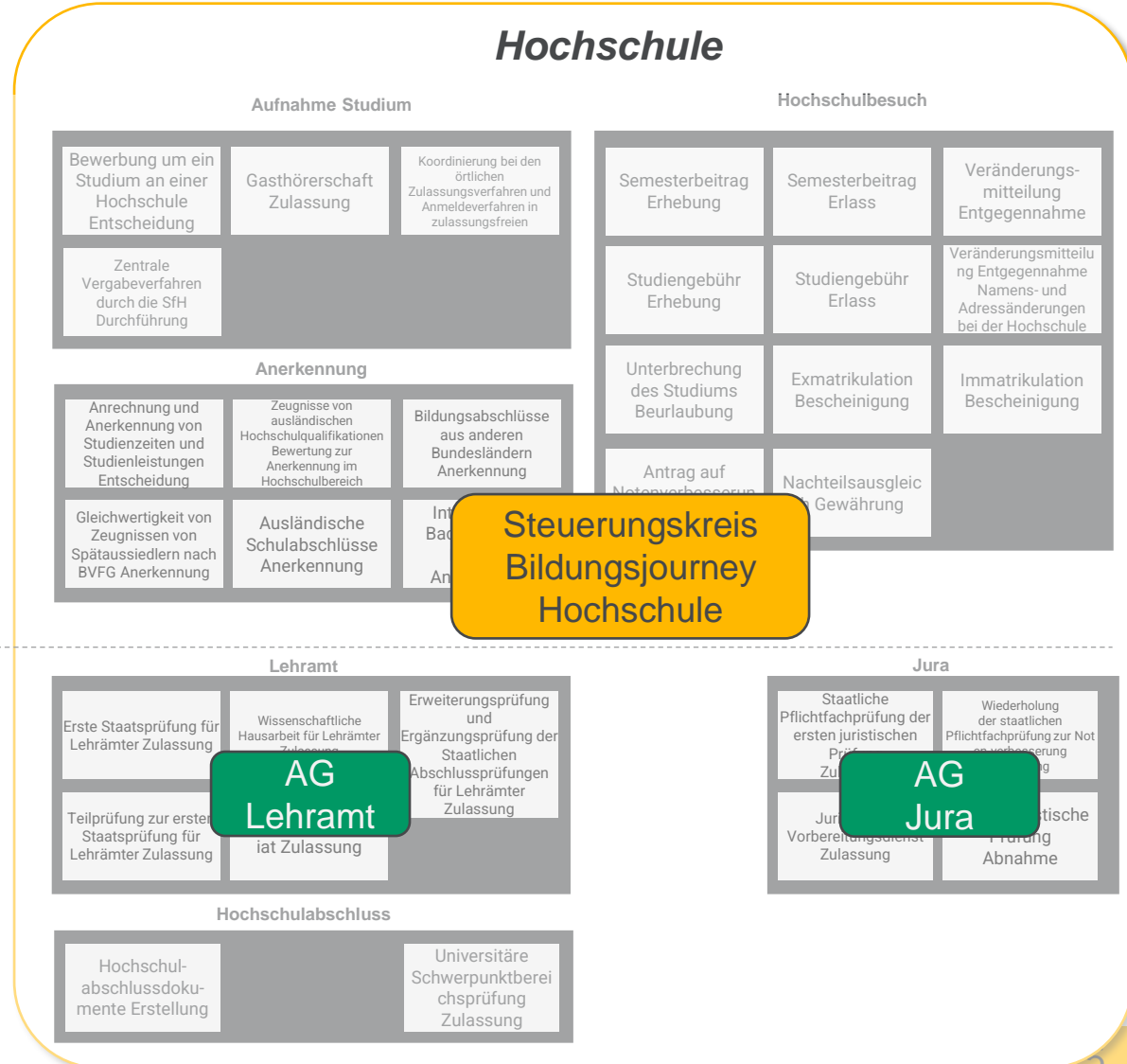
Schule

Bildungszugang

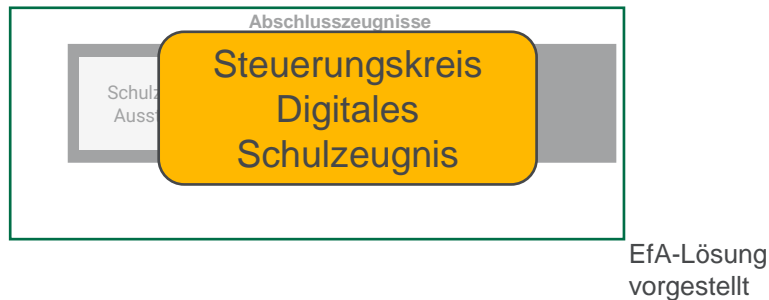


Hochschule

Steuerungskreis Bildungsjourney Hochschule



Bildungsabschlüsse



Herausforderungen im Hochschulbereich

Hindernisse und zu klärende Sachverhalte

Organisatorisch

- Zuständigkeiten
- Autonomie der Hochschulen
- Rolle der mandatierten Hochschulvertreter
- In Wissenschaftsministerien abklären, wie EfA zu Hochschulsituation übersetzt werden kann - Interessensabfrage



Finanzierung

- Konjunkturmittel dürfen nicht für die Anpassung von Fachverfahren verwendet werden
- Ausschüttung des Geldes nur an federführendes Land
- Wo wird das Geld gebraucht und wie bekommen wir es dahin?



Online-Dienste vs. CaMS-Anpassung

- Wäre es wirtschaftlich sinnvoll, bereits Vorhandenes abzuschalten und für alle Leistungen „neue“ EfA-Online Dienste zu bauen?
- Einhaltung der OZG-Frist versus Einhaltung der Vorgehensweise



Abweichungen vom Standard-EfA-Vorgehen sind abstimmungsintensiv.

Bildungsjourney Bereich Hochschule

Aktuelle Entwicklungen

Bildungszugang

bisher

- Erfolgreiche Abnahme Meilenstein 1 durch BMBF im März
- Leika-Validierung abgeschlossen
- Referenzprozesse sind in Abstimmung mit den Bundesländern
- Funktionalitäten der bereits bestehenden Online-Angebote in Prüfung auf OZG-Konformität
- Abstimmung mit CaMS-Herstellern zu Schnittstellen und Standards
- Pilotierung XHochschule in Planung

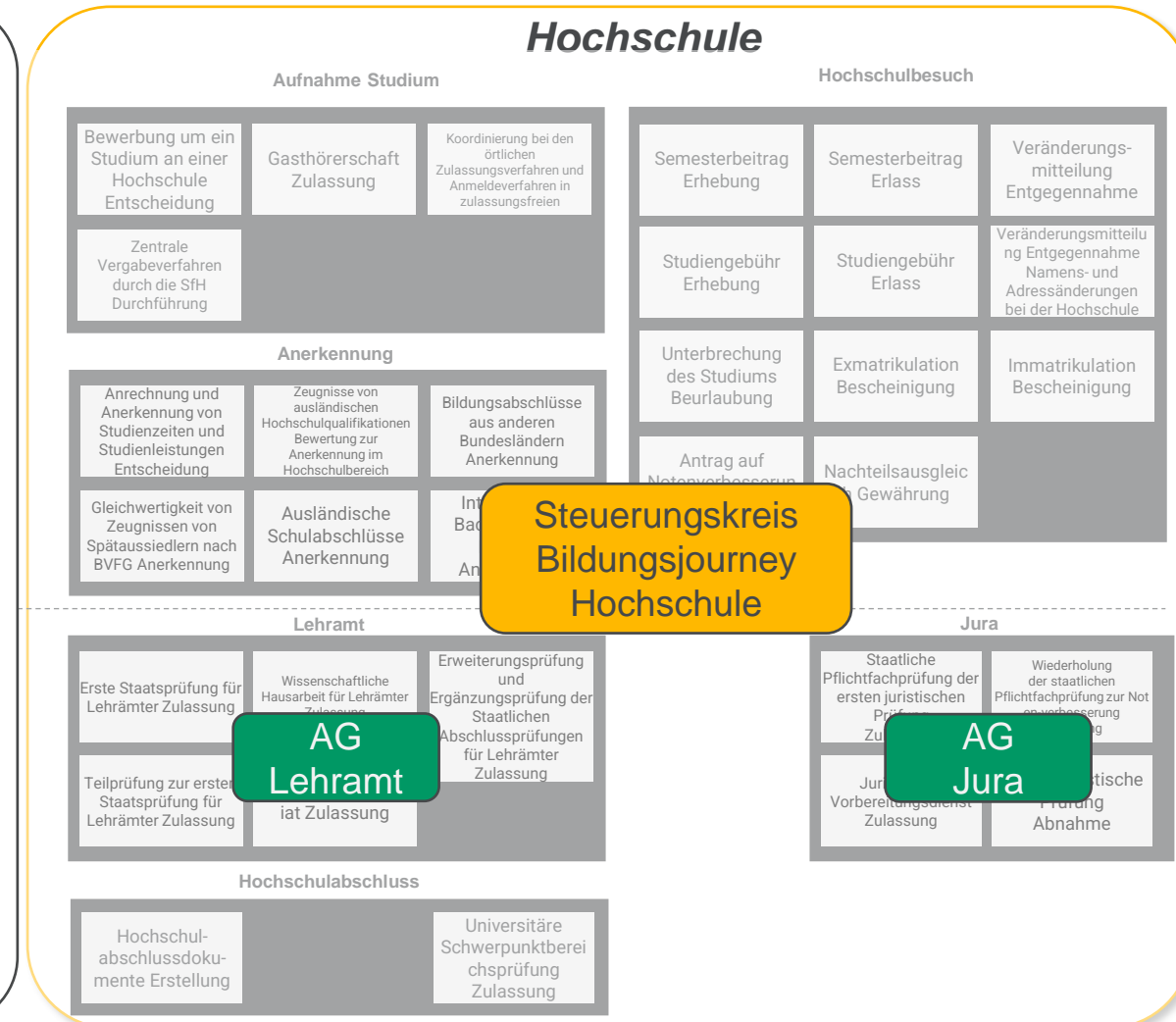
Aktuelle Schritte

- Konsolidierung und Einarbeitung der Rückmeldungen zu den Referenzprozessen sowie zu den OZG-Checklisten
- fortlaufende Abstimmung mit CaMS zu offenen Punkten und Herausforderungen (u.a. aktuell zu ePayment)
- Erstellung der FIM-Leistungsbeschreibungen

Herausforderungen

- Engpässe bei den Rückmeldungen
- OZG-Konformität und Erfüllung der Steuerungsindikatoren
- Rechtliche Klärung der Verwendung der Konjunkturmittel im Hochschulbereich

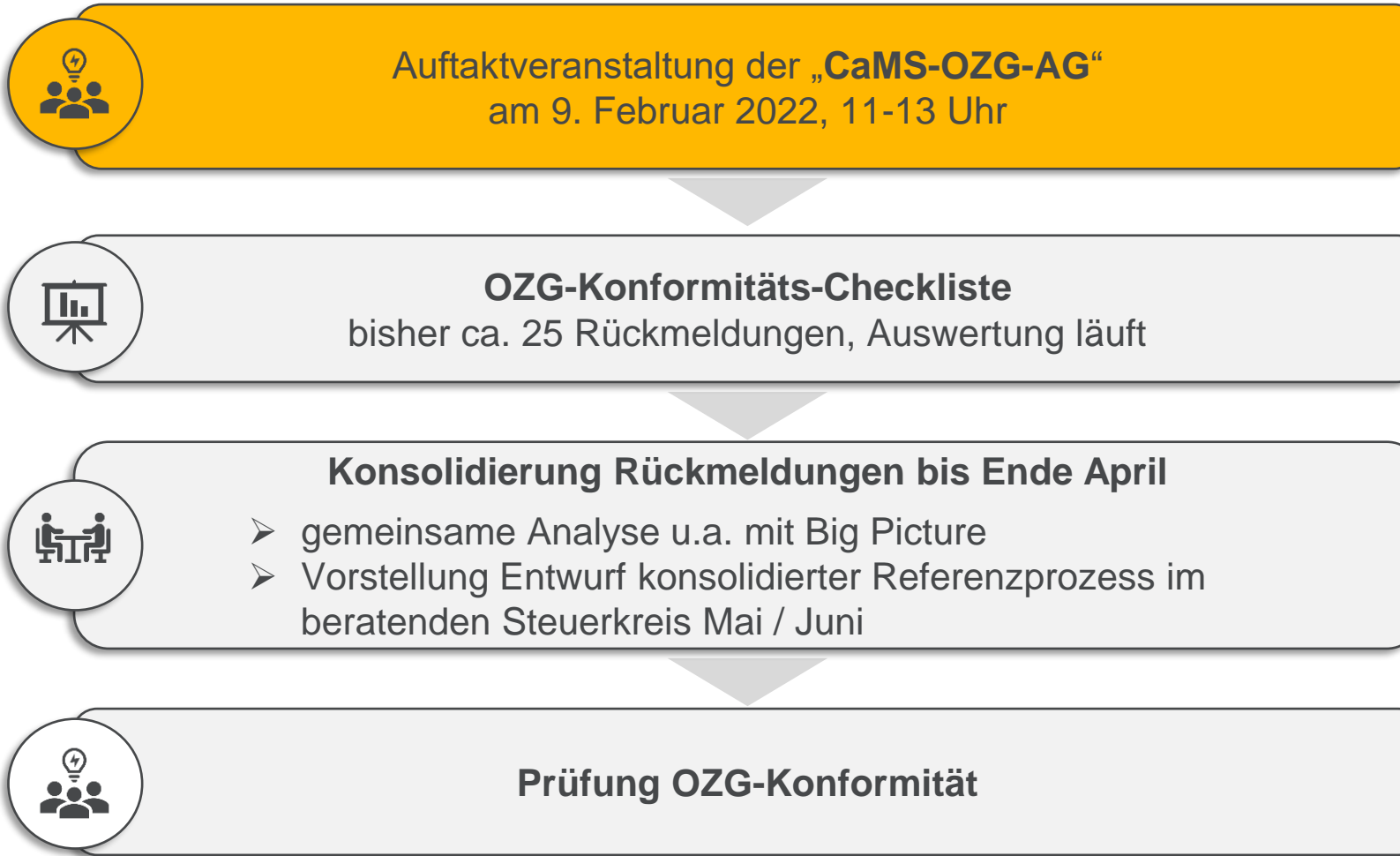
Bildungsabschlüsse



Verschiedene Perspektiven auf ein gemeinsames Ziel



Herstellereinbindung



OZG-Konformitätscheck-Liste

Auszüge aus den ersten Rückmeldungen

- teilweise sehr ausführliche Hinweise, teils nur allgemein Kommentare
- Leistungen sind in CaMS oder Diensten externer Dienstleister (SfH, uni-assist) umgesetzt oder in Vorbereitung, teilweise aber lediglich als ausfüllbare .pdf-Dokumente
- trotz teilweiser Onlinebeantragung trotzdem am Ende noch Papierformerfordernis
- Leistungen nur „langfristig geplant“, u.a. aufgrund geringer Fallzahlen
- teils sind Leistungen in einem „Antrag“ als Teilprozess oder Teilergebnis enthalten, daher nicht extra betrachtet

- bisher 25 von Rückmeldungen von ca. 65 angeschriebenen Teilnehmern
- **Nachfrist bis 08.04.2022 gesetzt**

Erarbeitung OZG-Referenzprozesse

Parallele Schritte



CaMS-OZG-AG: Teilnehmende prüfen OZG-Konformität der einzelnen Funktionalitäten / anzubietenden Leistungen.



Ländervertreter und mandatierte Hochschulvertreter im Steuerungskreis des OZG-Projektes geben Feedback zu den OZG-Referenzprozessen.

Konsolidierung
durch
OZG-Umsetzungsprojekt



Erarbeitung OZG-Referenzprozesse

Auszüge aus den ersten Rückmeldungen



CaMS-OZG-AG: Teilnehmende prüfen OZG-Konformität der einzelnen Funktionalitäten / anzubietenden Leistungen.



- ✓ Rückmeldungen bisher aus 11 Bundesländern, teilweise sehr ausführlich, teils nur allgemein
- ✓ viele Prozesse zwischen Hochschulen und Studierenden sind bereits heute über die CaMS abgedeckt und gehen weit über die Leistungen im Rahmen des OZG hinaus
- ✓ über einen extra EfA-OD wäre dies nur schwer vergleichbar umsetzbar und im Sinne der Nutzer auch nicht zielführend
- ✓ teilweise wird notwendige Detailtiefe oder alternative Prozessabläufe an einzelnen Prozesspunkten vermisst

Konsolidierung
durch
OZG-
Umsetzungsprojekt





Agenda

- 1 Status
- 2 „Runder Tisch“ mit CaMS
- 3 Big Picture
- 4 Weiteres Vorgehen

Runder Tisch mit allen CaMS-Herstellern

erstmalig am 2. März 2022 stattgefunden



- ✓ Anbindung NKB auf den Weg gebracht
- ✓ Verständigung zum dateibasierten Datenaustausch eingeleitet
- ✓ XHochschule definiert das maschinenlesbare Format



ePayment

13:35 – 14:20 Uhr

- weitere Konkretisierung der Einigung zum „*dateibasierten Datenaustausch*“ sowie Abstimmung der technischen Details im nächsten Treffen (KW16)



Agenda

- 1 Status
- 2 „Runder Tisch“ mit CaMS
- 3 **Big Picture**
- 4 Weiteres Vorgehen



Big Picture Initiative

OZG-Umsetzung der Lebenslage Studium in der Bildungsjourney

Themenfeldkonferenz



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

30.03.2022

© Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

01.04.2022

Offen im Denken

Agenda

1. Aktueller Stand zur Weiterentwicklung der Prozesse und Fachverfahren

Big Picture Initiative

Arbeitsgruppen

Identitätsnachweise (AG1)

HZB & weitere Nachweise in den Prozessen der
Bewerbung, Zulassung und Einschreibung (AG 2 &
3)

ePay (AG 4)

Internationales (AG 5)

Studierendenmobilität (AG6) – Xhochschule?

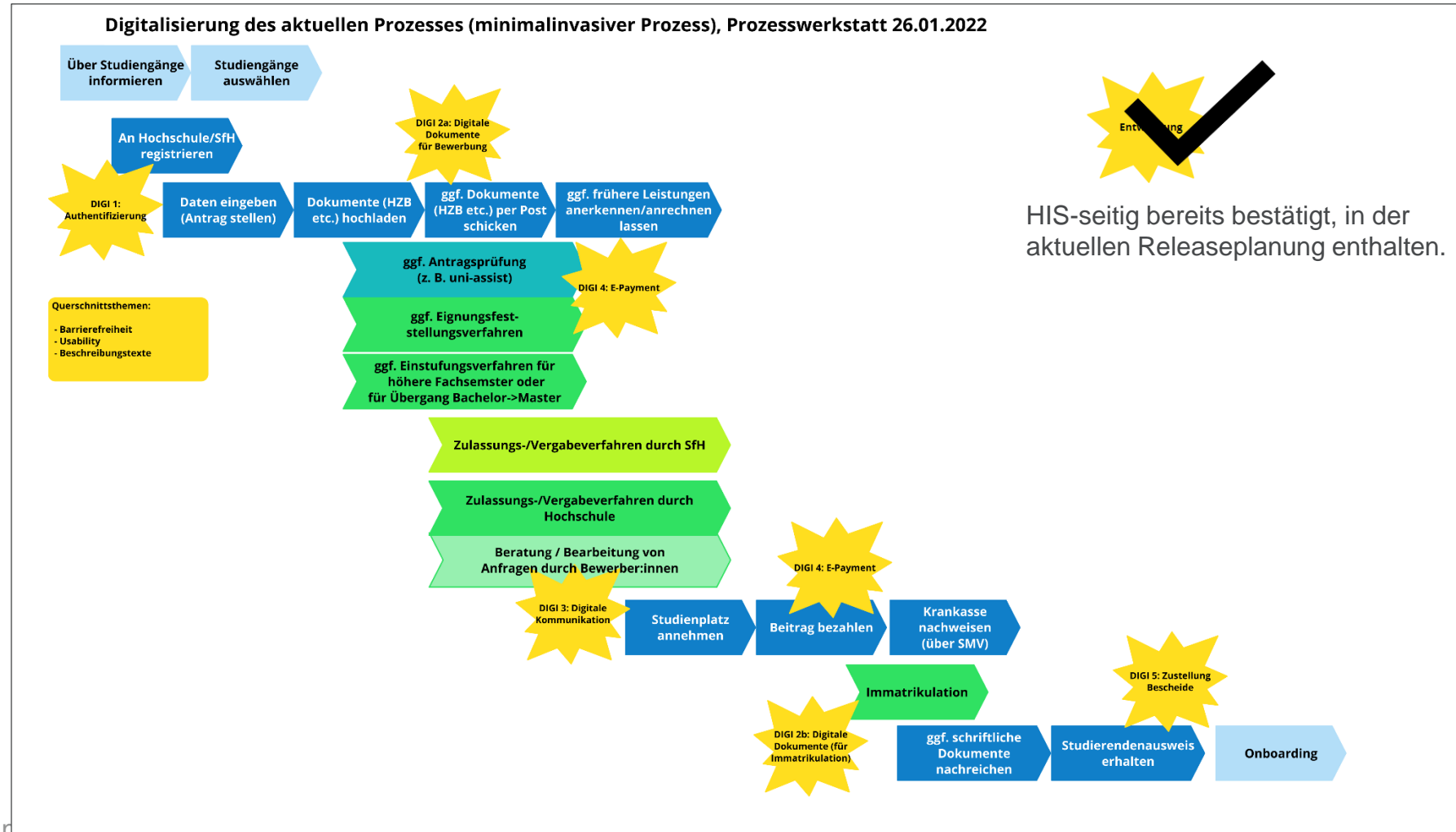
Steuerungsgruppe (AG7)

Ziele:

1. Prozessbeteiligte (Hochschulen, Hersteller, ...) vernetzen
2. Juristisches IST & SOLL aufbereiten
 - Lücken identifizieren / Parameter für Gutachten/Änderungen der juristischen Grundlagen erarbeiten
3. OZG-Referenzprozesse „Bildungszugang & -abschluss“ erstellen
4. Anforderungen an die Umsetzungsprojekte übergeben
5. (ePay) Zentraler Betrieb und Landeslösungen
5. Prozesswerkstatt 2.0 (in Planung, Mitte/Ende Mai)

Aktueller Stand

Minimalinvasiver Prozess – Ergebnisse Prozesswerkstatt 25. und 26.01.2022:



Aktueller Stand

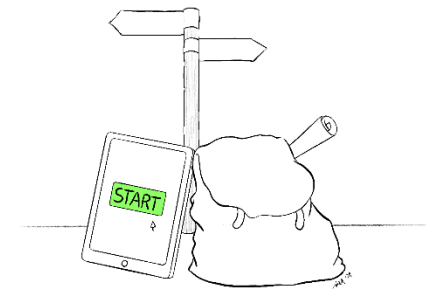
Minimalinvasiv - Grundsatzfragen

Bereich	Aspekte
Nutzerzentrierung	Von Seiten des OZG wird dies gewünscht, in den Erstellungsprozess sind die Studieninteressierten (oder zumindest die Studierenden) bisher nicht eingebunden.
Standardisierung	Digitalisierung bedarf Standards, die im Rahmen der Bildungs-Journey gesetzt und entwickelt werden müssen. Wer kann diese Standards setzen (KMK+Hochschulvertreter) und wie können diese entwickelt werden (OZG-Entwicklerforum unter Einbindung aller bzw. der wichtigsten CaMS-Anbieter?)
Weitere Einschreibungs- und Umschreibungsprozesse	Im Sinne des OZG Fokus auf Ersteinschreibung an einer Hochschule. Innerhalb einer Hochschule finden aber weitere „Einschreibeprozesse“ statt (u.a. in höhere Fachsemester, Übergang Bachelor – Master, Anerkennung und Anrechnung), die mit bedacht werden sollten.
Rechtliche Aspekte	Gesetzliche Anforderungen sowie Hindernisse. Auflösung von Widersprüchen zwischen OZG und u.a. E-Government-Gesetz in NRW.
Rolle und Einbindung bestehender Akteure	Stiftung für Hochschulzulassung HRK Hochschulkompass Uni-assist e.V. Etc. pp.

Aktueller Stand

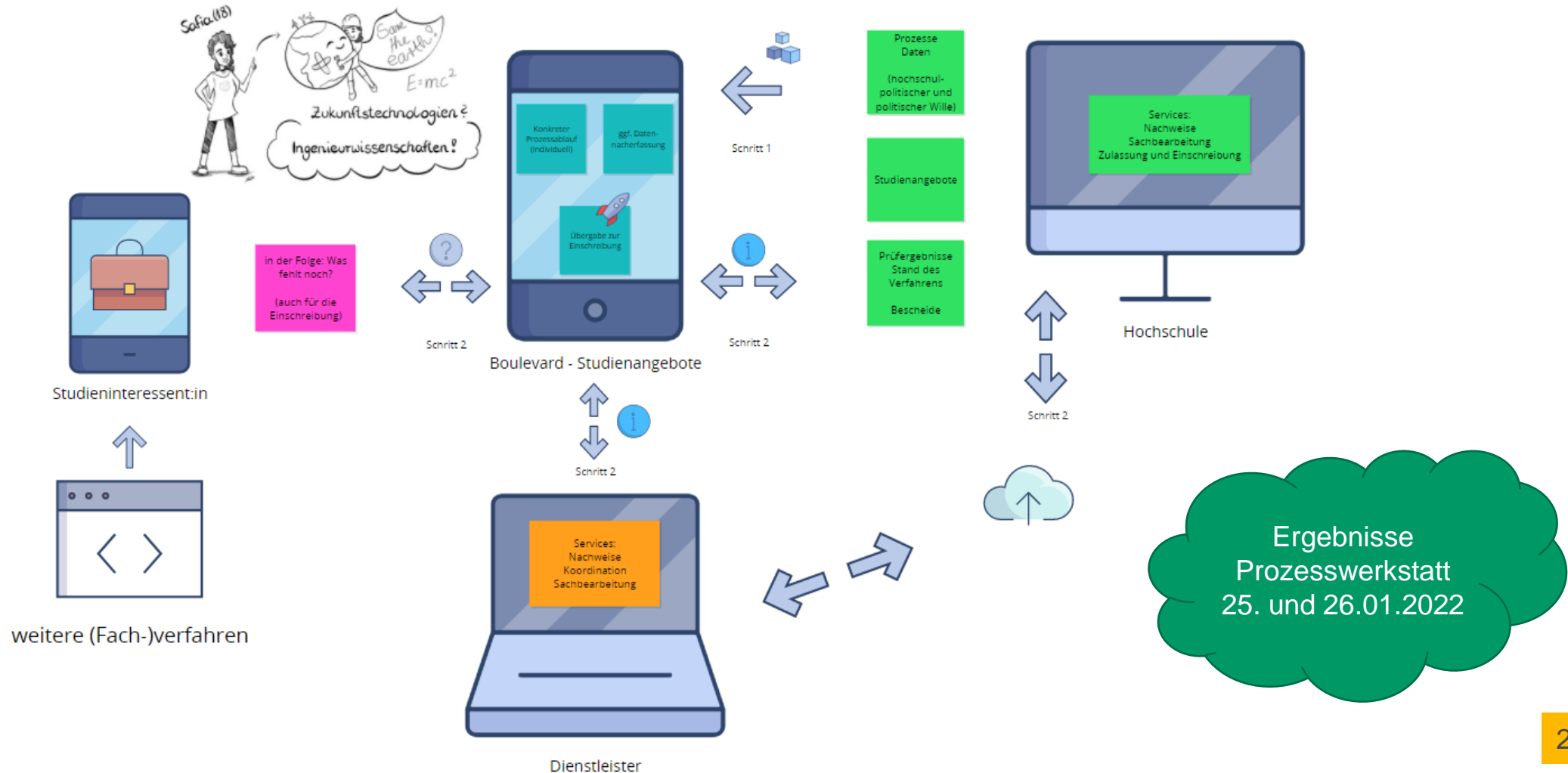
Mittel- und langfristige Anforderungen

- Komplexität reduzieren und eine echte Nutzer:innenzentrierung im Sinne des OZG anstreben:
 - Einen neuen ZIEL-Prozess als OZG-Referenzprozess für den Bildungszugang und den Umgang mit Bildungsabschlüssen modellieren und freigeben.
 - Die Gruppe der Studieninteressierten wird in den Mittelpunkt gestellt, um so eine echte Nutzer:innenzentrierung im Sinne des OZG umzusetzen.
 - Partnerschaftliche Gemeinschaftsaufgabe aller Beteiligten mit dem Ziel, den Zugang zu Hochschulbildung aus Sicht der Nutzer:innen neu zu gestalten.
 - Es ist dringend geboten diesen deutlich zu vereinfachen und so zu optimieren, dass Verwaltungsprozesse zum Bildungszugang als Teil einer spannenden und erzählenswerten Bildungsreise etabliert werden können.



Aktueller Stand

Vision Boulevard Studienangebote EfA



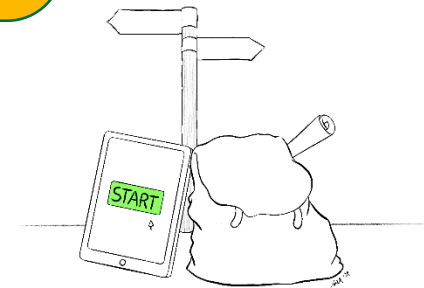
Aktueller Stand

Prozesswerkstatt 2.0 „Der Visionäre Prozess“

- Rückmeldungen zum OZG-Konformitätscheck & Prozessen „Aufnahme in die Hochschule“ & „Hochschulbesuch“ (Ende April)
- Rückmeldungen zu den Digitalisierungspunkten & „Grundsatzfragen“ des Minimalinvasiven Prozesses (Prozesswerkstatt 1.0)

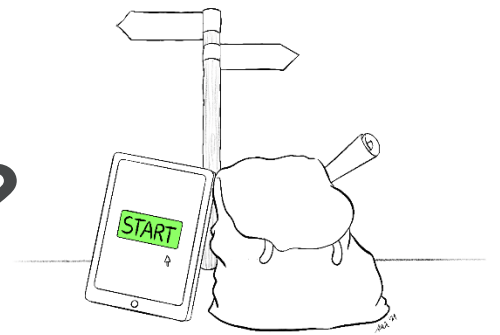
Teilnehmer*innen:
u.a. AG 7 + CaMS-Hersteller / SfH
Ansprechpartner: Malte Hermsen
(malte.hermsen@uni-due.de)

**Prozesswerkstatt 2.0
(Ende Mai 2022)**





Erzähl uns von deiner Bildungsjourney!?



Thomas Lipke (thomas.lipke@uni-due.de) & Malte Hermsen (malte.hermsen@uni-due.de)

digitalisierung.zv@uni-due.de

Illustrationen: Anna-Kristin Krosse

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

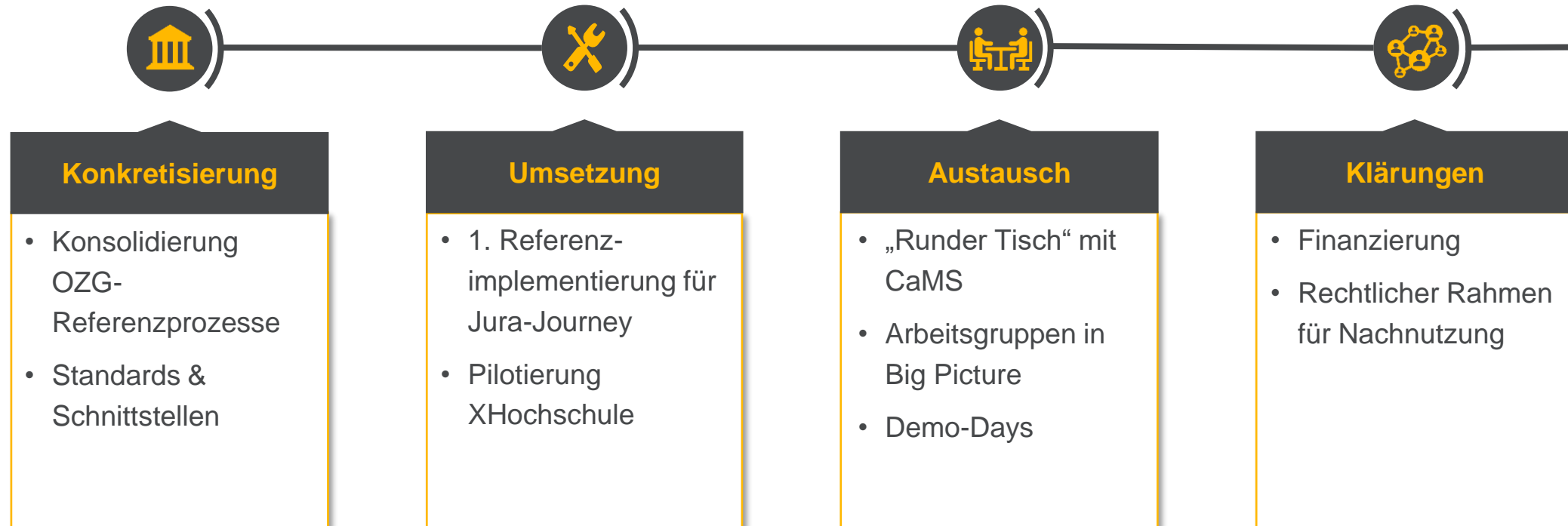
Offen im Denken



Agenda

- 1 Status
- 2 „Runder Tisch“ mit CaMS
- 3 Big Picture
- 4 **Weiteres Vorgehen**

Schwerpunkte im weiteren Vorgehen



Den nächsten Steuerungskreis planen wir im Mai / Juni 2022 durchzuführen.



Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Frank Bonse
Themenfeld-Federführer Bildung

Katrin Hauenschild
Umsetzungskoordinatorin
Katrin.Hauenschild@sachsen-anhalt.de
0391 – 567 10 33

Dr. Katrin Kraus
Projektteam
Katrin.Kraus@sachsen-anhalt.de
0151 – 1889 74 84

Carolin Hähner
Bildungsabschlüsse
Carolin.Haehner@sachsen-anhalt.de
0151 – 1889 83 62

Stig Ludwig
Bildungszugang
Stig.Ludwig@sachsen-anhalt.de
0151 – 5447 64 06



ADRESSE:

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg



E-MAIL:

ozg.bildung@sachsen-anhalt.de



WEBSEITE:

ozg.sachsen-anhalt.de